

## Antrag auf Ermächtigung zum Einstieg in die Online-Dienste für Arbeitsrechtsberater bzw. Intermediäre - 1/2

AN DIE NISF-AMTSSTELLE

Ich, Unterfertigte/r,

<input type="radio"/> NACHNAME	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input type="radio"/> NAME	<input style="width: 95%;" type="text"/>
<input type="radio"/> STEUERNUMMER	<input style="width: 95%;" type="text"/>		
<input type="radio"/> GEB. AM <small>TT/MM/JJJJ</small>	<input style="width: 80%;" type="text"/>	<input type="radio"/> IN	<input style="width: 80%;" type="text"/>
<input type="radio"/> TELEFONNR.*	<input style="width: 80%;" type="text"/>	<input type="radio"/> HANDYNR.*	<input style="width: 80%;" type="text"/>
<input type="radio"/> E-MAIL-ADRESSE *	<input style="width: 95%;" type="text"/>		
<input type="radio"/> PEC-ADRESSE *	<input style="width: 95%;" type="text"/>		
<input type="radio"/> PERSONALAUSWEIS	<input style="width: 80%;" type="text"/>	<input type="radio"/> NUMMER	<input style="width: 80%;" type="text"/>
<input type="radio"/> AUSGESTELLT VON	<input style="width: 80%;" type="text"/>	<input type="radio"/> GÜLTIG BIS	<input style="width: 80%;" type="text"/>

**ERKLÄRE** bereits über folgende Anmeldeinformationen zu verfügen:

- SPID    
  elektronischen Personalausweis (CIE)    
  Bürgerkarte (CNS)

**ERKLÄRE** eingetragen zu sein:

- im Berufsverzeichnis der Arbeitsrechtsberater  
 im Berufsverzeichnis der  
      Rechtsanwaltskammer \_\_\_\_\_  
      Kammer der Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

die beabsichtigte Tätigkeitsausübung im Sinne von Art. 1 des Ges. Nr. 12/1979 dem Arbeitsinspektorat am \_\_\_\_\_ präventiv gemeldet zu haben, für die Provinzgebiete, in denen die Unternehmen sich befinden, die dem Unterzeichnenden die Personalverwaltung anvertraut haben, und ich **verpflichte mich**, vor jeder Personalverwaltungsmaßnahme dem NISF eine neue Mitteilung zu senden, die sich auf Unternehmen mit Sitz in einem neuen Provinzgebiet bezieht.

- im Berufskollegium der dipl. Agrartechniker u. der dipl. Agrartechniker mit Universitätsabschluss \_\_\_\_\_  
 im Berufskollegium der dipl. Agrarexperten (periti agrari) u. der dipl. Agrarexperten (periti agrari) mit Universitätsabschluss \_\_\_\_\_  
 in der Kammer der Agronomen und Forstwirte \_\_\_\_\_

dass die von mir gelieferten Informationen der Wahrheit entsprechen, und, dass ich mir der Folgen bei Falscherklärungen und Fälschungen von Urkunden bewusst bin (Art. 46, 47, 71, 75 u. 76 des DPR Nr. 445/2000).

**BEANTRAGE** die Ermächtigung zum Einstieg in die Online-Dienste für Arbeitsrechtsberater und Intermediäre.

**BIN DAVON IN KENNTNIS**, dass die Zugangsdaten, mit denen man auch in die NISF-Dienste für den Bürger einsteigt, strikt persönlich und nicht übertragbar sind, und dass sämtliche Datenabfragen u./od. -übermittlungen ausschließlich mir zugeschrieben werden; dies ohne jegliche Ausnahme bei persönlichem Missbrauch oder vonseiten anderer, auch in Bezug auf eventuelle zivil- und strafrechtliche Haftung.

**LEGE** eine Kopie meines gültigen Personalausweises **BEI**.

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

\* Zumindest eine der nachstehenden Kontaktmöglichkeiten muss angegeben werden: Telefonnummer, Handynummer, E-Mail-Adresse oder PEC-Adresse. Geben Sie nur **persönliche Kontaktdaten** an, um zu vermeiden, dass Dritte Kenntnis von eventuellen Dokumenten oder Mitteilungen erhalten können, die Ihnen das NISF übermitteln wird. Die persönlichen Kontaktdaten können über das institutionelle NISF-Portal [www.inps.it](http://www.inps.it) aktualisiert werden, und zwar durch Befolgung des Pfades: "Entra in MyINPS > Dati personali".

## Antrag auf Ermächtigung zum Einstieg in die Online-Dienste für Arbeitsrechtsberater bzw. Intermediäre - 2/2

### Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten

#### im Sinne von Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679

Rechtsinhaber der Datenverarbeitung ist das NISF, mit Sitz in Rom, via Ciro il Grande Nr. 21, das Sie darüber informiert, dass die im Rahmen dieses Verfahrens gelieferten personenbezogenen Daten, einschließlich jene laut Artikel 9 und 10 der EU-Verordnung, gemäß den Bedingungen und Beschränkungen laut EU-Verordnung und gesetzvertretendem Dekret Nr. 196 vom 30. Juni 2003 i.d.g.F. des gesetzvertretenden Dekrets Nr. 101 vom 10. August 2018 behandelt werden. Dies erfolgt zwecks Antragsbearbeitung und zur Ausübung der eventuellen anderen damit verbundenen institutionellen Funktionen oder zur Einhaltung der gesetzlichen Verpflichtungen. Ihre personenbezogenen Daten können mit informatischen, händischen und telematischen Instrumenten, die strikt auf die Zielsetzungen der Datenerhebung ausgerichtet sind, verarbeitet werden, und zwar unter Wahrung der Sicherheit und Vertraulichkeit, jedenfalls unter Beachtung der Anweisungen gemäß Artikel 5 bis 11 der EU-Verordnung. Die Verarbeitung wird von eigens befugtem und ausgebildetem NISF-Personal durchgeführt. Nur in Ausnahmefällen können Ihre personenbezogenen Daten auch anderen Trägern, die besondere Dienste und Tätigkeiten im Auftrag des NISF verrichten, mitgeteilt und von diesen verarbeitet werden. Diese handeln als vom NISF ernannte Verantwortliche oder Befugte unter Wahrung und zweckdienlicher Einhaltung der EU-Verordnung. In den von den Gesetzesbestimmungen bzw. Verordnungen (sofern gesetzlich festgelegt) vorgesehenen Fällen und den von diesen bestimmten Beschränkungen, kann das NISF die personenbezogenen Daten anderen öffentlichen bzw. privaten Trägern mitteilen. Es handelt sich dabei um autonome Rechtsinhaber der Datenverarbeitung, die ausschließlich zum Zweck der erfolgten Datenmitteilung handeln. Die gelieferten Daten können nur dann weitergeleitet werden, sofern dies ausdrücklich von einer Gesetzesbestimmung bzw., falls gesetzlich vorgesehen, von einer Verordnung geregelt ist. Die Mitteilung der nicht mit Sternchen versehenen Daten ist obligatorisch, da dies von Gesetzen, Verordnungen oder EU-Bestimmungen vorgesehen ist, welche die Leistung und die damit verbundene Einhaltung der Verpflichtungen regeln. Die Datenunterlassung kann die Akten erledigung verhindern bzw. verlangsamen, wobei dies in einigen, von den einschlägigen Bestimmungen vorgesehenen Fällen auch zur Anwendung von Strafgeboten führen kann. Einige vom NISF gemäß den obgenannten Zwecken durchgeführten Verarbeitungen können die Übermittlung der personenbezogenen Daten an Drittländer (EU- u./od. Nicht-EU-Staaten) vorsehen. Sollte dies erforderlich sein, garantiert das NISF die Einhaltung der obgenannten EU-Verordnung (Art. 45) und übermittelt die Daten also nur jenen Staaten, die einen angemessenen Sicherheitsstandard bieten. In den vorgesehenen Fällen sind Sie jederzeit berechtigt, sich der Datenverarbeitung zu widersetzen und vom NISF Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten zu erhalten, um hierbei die Berichtigung oder Löschung der Daten bzw. die Einschränkung der Datenverarbeitung zu beantragen (Artt. 15ff. der Verordnung). Der diesbezügliche Antrag ist beim NISF über den Verantwortlichen des Datenschutzes einzureichen, an: INPS – Responsabile della protezione dei dati, Via Ciro il Grande, 21, 00144, Roma; PEC-Adresse: responsabileprotezionedati.inps@postacert.inps.gov.it. Sollten Sie erachten, dass das NISF bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die EU-Verordnung verstoßen hat, können sie entweder beim Datenschutzbeauftragten (Art. 77 der EU-Verordnung) oder beim Gericht (Art. 79 der EU-Verordnung) Beschwerde einlegen. Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und zu Ihren Rechten finden Sie auf der Website des Instituts [www.inps.it](http://www.inps.it), unter „Informazioni sul trattamento dei dati personali degli utenti dell'INPS, ai sensi degli articoli 13 e 14 del Regolamento (UE) 2016/679“ (Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten der NISF-Versicherten, im Sinne der Artikel 13 u. 14 der Verordnung (EU) 2016/679) oder auf der Website des Datenschutzbeauftragten [www.garanteprivacy.it](http://www.garanteprivacy.it).